



Ist das nicht ein schöner Bus? Kinder der Spiel- und Lernstube Preußerstraße haben den Wagen der Straßenbahn AG mit einer Botschaft gegen Ausländerfeindlichkeit bemalt. Foto: Helga Reiher

# Jeder Mensch ist einzigartig

## Kinder malen Botschaft gegen Ausländerfeindlichkeit auf Linienbus

Hagen. (WP) Hagens Straßenbild ist um einen ganz besonderen Bus reicher. Auf dem leuchtend rosa Gefährt der Hagener Straßenbahn AG tummeln sich bunte Raben. Ein Text verrät, was es mit dem Motiv auf sich hat.

Die Idee stammt von den Hagener Unternehmen Gödde und Rentex. Beide Firmen verzichten seit einigen Jahren darauf, sich mit kleinen Aufmerksamkeiten bei Kunden zu bedanken. Statt-

dessen werden die Beiträge gespendet. Wie bei der Gestaltung des Hagener Busses stehen bei den Spendenprojekten stets Kinder im Mittelpunkt.

Zum Pinsel gegriffen haben die Kinder auf der Spiel- und Lernstube Preußerstraße, unter Anleitung der Gevelsberger Malchule „Maldumal“. Die Kinder haben bunte Vögel gemalt, die sich uneinig darüber sind, wer von ihnen der beste und

schönste ist. Erst ein weiser Vogel schlichtet den Streit, denn der weiß, daß ein jeder von ihnen einzigartig ist. So wie jeder Mensch, unabhängig von Herkunft, Sprache oder Hautfarbe.

Die Kinder der Spiel- und Lernstube waren jedenfalls mit großem Eifer bei der Sache. Die Stadt Hagen und die Straßenbahn AG haben die Aktion mit Engagement mitgetragen, so daß der Bus mit der Botschaft nun ein ganzes

Jahr lang durch Hagen fahren wird.

Auf dem Firmengelände der Unternehmen Rentex und Gödde wurde der Bus jetzt seiner Bestimmung übergeben. Die kleinen Künstler waren selbstverständlich mit von der Partie. Sie freuen sich merklich darüber, wie gut ihr Werk gelungen ist. Und nicht zuletzt freuen sie sich über den Eiswagen, den die Spender eigens herbeigeordnet hatten.